



Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-
Württemberg

30.07.2019

KUNST & KULTUR

Bundesverdienstkreuz für Intendant Festspielhaus Baden-Baden

© Wissenschaftsministerium

Andreas Mölich-Zebhauser (l.) und Staatssekretärin Petra Olschowski (r.)

Staatssekretärin Petra Olschowski hat Andreas Mölich-Zebhauser das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland überreicht und damit dessen jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement, seine wichtigen Impulse für die Musikwelt und seinen Einsatz für das Festspielhaus Baden-Baden gewürdigt, das internationale Anerkennung genießt.

„Andreas Mölich-Zebhauser hat mit mitreißender Energie, mit einem enormen Wissen, mit Kreativität und Können die Kulturlandschaft in Baden-Württemberg und darüber hinaus über Jahre hinweg geprägt“, sagte Olschowski am Montag (29. Juli) in Stuttgart. Er hat Maßstäbe gesetzt und gezeigt

sind und dass sich große Ideen rechnen können“, so Olschowski weiter. „Dank Andreas Mölich-Zebhausers Engagement ist das Festspielhaus Baden-Baden in der europäischen Hochkultur nicht mehr wegzudenken. Es ist ein Ort der Musik, der vom engen Vertrauensverhältnis zu den Künstlerinnen und Künstlern geprägt ist.“

Als neu ernannter Geschäftsführer und Intendant des 1998 in finanzieller Schieflage geratenen Festspielhauses Baden-Baden hat er es geschafft, durch Überzeugungsarbeit und Gestaltungskraft den Konkurs abzuwenden. Durch die Gründung einer Stiftung, der Kulturstiftung Festspielhaus Baden-Baden, und durch private Sponsoren hat er dem größten Opernhaus in Deutschland einen Neustart ermöglicht. Er setzte als Intendant im Opern-, Konzert- und Ballettprogramm auf höchstes Niveau. Innerhalb kurzer Zeit gelang es ihm, bedeutende, internationale Orchester, Sängerinnen und Sänger, Solistinnen und Solisten und Dirigenten für besondere Festspielprogramme zu gewinnen. Mit der gemeinnützigen Sigmund Kiener Stiftung hat er die Kindermusikwelt „Toccarion“ ins Leben gerufen, bei der die musikalische Nachwuchs- und Talentförderung im Fokus steht.

Neben seinen beruflichen Funktionen als Musik- und Kulturmanager ist Andreas Mölich-Zebhauser in zahlreichen Ehrenämtern engagiert. Seit Gründung der „Gesellschaft der Freunde und Förderer“ der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main 2007 ist er deren ehrenamtliches Kuratoriumsmitglied. Zudem war er Präsident der Deutschen Ensemble Akademie e.V., Kuratoriumsmitglied der Kunststiftung Nordrhein-Westfalen, Mitglied des Hochschulrats in der Hochschule für Musik Karlsruhe und Kuratoriumsmitglied des Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH.

Weitere Informationen

Andreas Mölich-Zebhauser, geboren 1952 in Hamburg, studierte Geschichte und Germanistik an den Universitäten Hamburg und Bonn. Nach dem Staatsexamen begann er in einem Musikverlag zu arbeiten und studierte parallel BWL, Jura, Musikwissenschaften, Kunstgeschichte und Theaterwissenschaften an der Universität München. 1991 übernahm Andreas Mölich-Zebhauser die Geschäftsführung der Deutschen Ensemble Akademie und des Frankfurter „Ensemble Modern“. Von 1998 bis 2019 war er Intendant und Geschäftsführer der Festspielhaus- und Festspiele Baden-Baden gGmbH.

Bilder finden Sie in unserer [Mediathek](#).